

Geleitwort

Die Anlaufphase eines neuen Produktes oder einer neuen Produktionsanlage ist häufig eine Ausnahmesituation, die durch Instabilität, Intransparenz und hohe Komplexität gekennzeichnet ist. Eine neue oder veränderte Organisation muss eingeführt werden, technische Lösungen sind in ihrem Zusammenspiel noch nicht erprobt. Zahlreiche betriebliche Funktionen müssen an die Veränderungen angepasst werden. Das zeitliche Zusammenspiel beim Aufbau der Produktion ist nicht selten von Lieferschwierigkeiten, Qualitätsproblemen oder gar Lieferantenausfällen gekennzeichnet. Die Mitarbeiter müssen erst Erfahrungen mit dem Neuen sammeln und das erforderliche Know-how aufbauen.

Die vorliegende Arbeit will für diese Anforderungen einen strategischen Gestaltungsrahmen des Anlaufprozesses für vorwiegend mittelständische Unternehmen entwerfen und eine Konzeption bereitstellen, die die Risiken des Anlaufes transparent macht und zur Unterstützung von Planungen und Entscheidungen herangezogen werden kann. Sie ermöglicht, den Anlaufprozess sinnvoll zu strukturieren und zu optimieren. Sie kann daher sowohl für den Entscheider im Unternehmen, der mit Aufgaben des Anlaufmanagements konfrontiert ist, wie aber auch für die Forschung, die sich mit diesen Fragen auseinandersetzt, wertvolle Hinweise für eine sinnvolle Strukturierung von Aufgaben des Anlaufmanagements sowie der gegebenenfalls zu treffenden Entscheidungen geben. Ich wünsche dem Buch breite Aufmerksamkeit und zahlreiche Rezeptionen.

Prof. Dr.-Ing. habil. Dieter Specht